

1. Diagnosebogen 8. Klasse

***Sei ehrlich mit dir selbst!
Dieser Bogen dient deiner Selbstkontrolle!!***

Wenn du bei allen Aufgaben (ziemlich) sicher bist, dann bist du gut auf die Chemiarbeit vorbereitet.

Verwende eventuell zur Beantwortung dein Heft, das Buch, das Internet (z.B. Wikipedia.de)
Bitte teile mir mit, bei welchen Aufgaben du noch Schwierigkeiten hast, damit ich dir helfen kann.

Alle Versuche solltest du mit Durchführung, Beobachtung und Folgerung beschreiben!

Wie sicher fühlst du dich in den folgenden Fachgebieten	sicher	ziemlich sicher	unsicher	sehr unsicher
1. Ich kann das „Gesetz von der Erhaltung der Masse“ formulieren und anhand einer Wortreaktionsgleichung erläutern				
2. Ich kann das „Gesetz der konstanten Massenverhältnisse“ formulieren und an Beispielen erklären (z.B. Magnesiumoxid, Kupferoxid etc.)				
3. Ich kann anhand von Experimenten beschreiben, wie man das Massenverhältnis von Magnesium und Sauerstoff im Magnesiumoxid und Eisen zu Schwefel im Eisensulfid ermittelt				
4. Ich kann die 4 Kernaussagen des Atommodells von Dalton schriftlich wiedergeben (Buch S. 58)				
5. Ich weiß, was man unter einem „chemischen Symbol“ versteht und kann Beispiele aus dem Periodensystem der Elemente (PSE) nennen				
6. Ich weiß, was man unter der relativen Atommasse (u) versteht und weiß, wo ich sie im PSE finde				
7. Ich kann die Avogadrokonstante (N_A)/ Loschmidtsche Zahl(N_L) angeben				
8. Ich kann den Begriff „Mol“ im Zusammenhang mit der Zahl N_A definieren				
9. Ich kann das unterschiedliche Verhalten von Gasen bei Temperatur- und Druckveränderungen begründen				
10. Ich kann den Versuch von Avogadro (4 Kolbenprober mit unterschiedlichen Gasen) deuten und in diesem Zusammenhang das „Gesetz von Avogadro“ schriftlich formulieren				
11. Ich kann schriftlich erläutern, was man allgemein unter einer „chemischen Formel“ versteht				
12. Ich weiß, was man unter einer „Elementformel“ versteht und kann Beispiele nennen				
13. Ich kann den Begriff „Molekül“ erklären, weiß was man unter einer „Molekülformel“ versteht und kann Beispiele nennen				
14. Ich weiß, was man unter einer „Verhältnisformel“ versteht, kann Beispiele nennen und kann begründen, warum man in diesen Fällen keine Molekülformel angeben kann.				

15. Ich kann den „Springbrunnenversuch“ mit dem Gas _x mit Durchführung, Beobachtung und Folgerung beschreiben				
16. Ich kann den Versuch „Reaktion des Gases _x mit schwarzem Kupferoxid“ mit Durchführung, Beobachtung und Folgerung beschreiben				
17. Ich kann den Versuch der Elektrolyse der grün-blauen Kupferverbindung (s. Punkt 16) mit Durchführung, Beobachtung und Folgerung beschreiben.				
18. Ich kann die kontrollierte Verbrennung von Wasserstoff und Chlor als Versuch beschreiben und die Folgerung der Versuchsbeobachtung begründen				
19. Ich weiß, wie man die Molmasse des Gases _x über das Molvolumen ermittelt				
20. Ich kann unter Einbeziehung der Punkte 16 bis 19 begründen, warum die Formel des Gases _x HCl sein muss				
21. Ich kann folgende Frage beantworten: 100 ml eines Gases (bei 20 °C/1013 hPa), das nur aus den Elementen Kohlenstoff und Sauerstoff besteht, wiegen 0,183g. Wie lautet die Formel dieses Gases?				
22. Wie könnte es zu erklären sein, dass 24 Liter Wasserstoff (bei 20 °C/1013 hPa) 2g wiegen?				
23. Ich weiß was man unter der Wertigkeit/Oxidationszahl eines Elementes versteht und weiß, wo ich sie im PSE finde				
24. Ich kann mit Hilfe der Oxidationszahlen begründet die Formeln von Bariumoxid, Siliciumoxid und Salzsäure angeben				
25. Ich weiß, worauf ich bei der Erstellung einer Reaktionsgleichung mit Formeln achten muss				
26. Ich kann folgende Wortreaktionsgleichung mit Formeln formulieren: 1. Germanium + Sauerstoff →Germaniumoxid 2. Kupfer-II-oxid + Aluminium →Kupfer und Aluminiumoxid				